

*Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem eigenen Auge bemerkst du nicht?*

*Wie kannst du zu deinem Bruder sagen: Bruder, lass mich den Splitter aus deinem Auge herausziehen!, während du den Balken in deinem eigenen Auge nicht siehst? Du Heuchler! Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge; dann kannst du versuchen, den Splitter aus dem Auge deines Bruders herauszuziehen.*

*Lukasevangelium 6, 41-42  
(Einheitsübersetzung)*

Im heutigen Evangelium will Jesus uns klar machen, zuerst die eigenen Fehler und Unzulänglichkeiten zu erkennen, bevor man den Anderen beurteilt oder verurteilt.

Wir dürfen nicht die Makel und Defizite bei unseren Nächsten suchen (Splitter im Auge) bevor wir unsere Fehler erkennen (Balken im Auge). Wir sollen offenherzig und positiv gestimmt auf unsere Mitmenschen zugehen.

Ein schönes Beispiel: Immer, wenn ich mit dem Zeigefinger voll auf jemanden anderen zeige, richten sich zugleich drei Finger auf mich zurück. Das bedeutet, dass wir uns zuerst selbst befragen sollen, bevor wir den Nächsten verurteilen.

Heute begehen wir auch den Gedenktag der Heiligen Maria. Ihr Leben können wir uns als Vorbild nehmen und diesem nacheifern. Es ist mit Sicherheit der richtige Weg. Ein Weg, der begehbar ist. Es liegt alleine in unserer Hand.

*Gebet: Guter Gott, segne unseren Blick, damit wir unseren Mitmenschen mit Verständnis und Respekt begegnen.*